Neuapostolische Kirche
Schweiz

Ökumenischer Austausch in Chur

05.11.2025

Am 5. November 2025 trafen sich in Chur Vertreterinnen und Vertreter der christlichen Kirchen zur zweiten Plenarversammlung der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in der Schweiz (AGCK CH). Im Mittelpunkt standen Themen wie die Charta Oecumenica, der Menschenrechtstag sowie Fragen rund um Vernetzung und gegenseitige Unterstützung.



Gastgeberin der Versammlung war dieses Mal die Römisch-Katholische Kirche. Der Einladung von Bischof Joseph Maria Bonnemain vom Bistum Chur waren zahlreiche Delegierte der Mitgliedskirchen gefolgt.

Der erste Teil der Plenarversammlung umfasste einerseits die Berichte des Präsidenten Pfarrer Florian Schubert, der Generalsekretärin Anne Durrer, Beiträge aus den Mitgliedskirchen sowie die Verabschiedung des Budgets 2026. Andererseits wurde über Themen wie die Charta Oecumenica, den Menschenrechtstag und die Gebetswoche zur Einheit der Christen informiert.

Nach einer gemeinsamen feierlichen Andacht im Oratorium des Priesterseminars St. Luzi und einem Mittagessen folgte am Nachmittag eine Diskussion in kleineren Gruppen zu zukünftigen Arbeitsschwerpunkten, Möglichkeiten der Vernetzung und gegenseitiger Unterstützung.

Die AGCK CH
Die Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in der Schweiz (AGCK.CH) ist die einzige nationale ökumenische Plattform. Sie fördert die Zusammenarbeit von Christinnen und Christen unterschiedlicher theologischer Traditionen, die gemeinsam glauben, beten und das Evangelium in Wort und Tat verkünden möchten.








